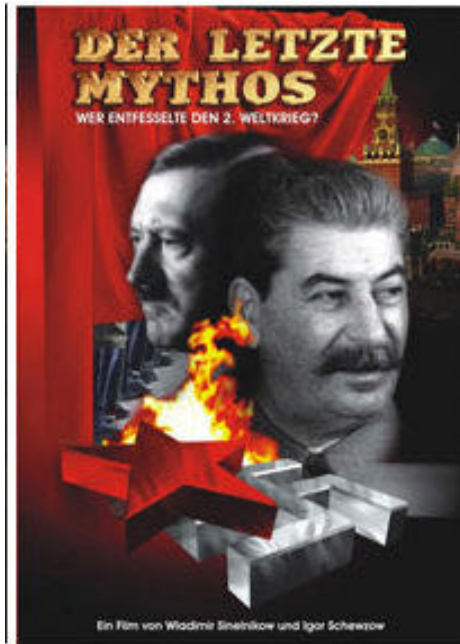


Der letzte Mythos:

Wer entfesselte den Zweiten Weltkrieg?



Ein spannender 18-teiliger Dokumentarfilm, der die gängige Vorstellung über die Umstände des Ausbruchs des Zweiten Weltkrieges grundlegend korrigiert.

Einer der bekanntesten russischen Regisseure Wladimir Sinelnikow und sein Kollege Igor Schewzow gingen dieser Frage unvoreingenommen nach und mußten schließlich feststellen, daß sie gar nicht so einfach zu beantworten ist.

Die Dreharbeiten an diesem aufwendigen Film zogen sich über viele Jahre. Allein zu diesem Zweck richtete man in Moskau eine große Drehhalle mit Originalgegenständen aus den Arbeitszimmern von Stalin und Hitler ein.

Dort organisierte man eine Gesprächsrunde mit wichtigsten russischen Wissenschaftlern. Präsident der Russischen Akademie für Militärwissenschaften M. Gareew, Akademiemitglieder A. Jakowlew und A. Orlow, sowie einer der bedeutendsten russischen Militärhistoriker Prof. Waleri Danilow teilen ihre Ansichten über die

Umstände des Ausbruchs des Zweiten Weltkrieges mit.

Aber nicht nur Historiker äußern sich zu diesem schwierigen Themenkomplex. Unter den Gesprächspartnern von Herrn Sinelnikow auch solche wie die Schriftsteller Wladimir Bukowski, Boris Wassiljew, Lev Kopelew, der israelische Publizist und Bürgerrechtler Eduard Kuznetsov, Persönlichkeiten wie Egon Bahr und Carl von Weizsäcker...

Der Film wurde mehrmals im russischen Fernsehen gezeigt und löste eine heftige Diskussion aus. Dann folgten Ausstrahlungen in anderen Ländern der ehemaligen UdSSR, etwas später auch in den USA und in Israel. Und überall erregte er ein großes öffentliches Interesse.

Nicht zuletzt, weil in diesem Film auch der ehemalige Major des berüchtigten sowjetischen Militärgeheimdienstes GRU, Viktor Suworow persönlich zu Wort kommt.

Die Frage nach der Entfesselung des Zweiten Weltkrieges beschäftigte Viktor Suworow (eigentlich Wladimir Resun) seit der frühesten Jugendzeit.

Seine bedeutendsten Bücher „Der Eisbrecher“ und „Der Tag M“ wurden in 18 Sprachen übersetzt und erlebten fast hundert Auflagen. Wobei allein die erste russische Auflage 3 Mio. zählte. Es wurden Hunderte Artikel veröffentlicht, Doktorarbeiten geschrieben; über dreißig Bücher beschäftigen sich nunmehr mit seinen Argumenten...

Und doch gelang es bis heute keinem, seine These wissenschaftlich zu widerlegen.

Warum aber erweckte dieses Buch ein solches Interesse?

Viktor Suworow spricht darin eine klare Sprache und behauptet, daß der Zweite Weltkrieg im wesentlichen von Stalin und dem kommunistischen Regime in der Sowjetunion entfesselt wurde. Und zwar mit einem klaren Ziel, Deutschland und den Westen auf dem Schlachtfeld ausbluten zu lassen, um später, zu einem für Stalin geeigneten Zeitpunkt, der deutschen Wehrmacht in den Rücken zu fallen und Europa zu sowjetisieren.

Viktor Suworow behauptet auch, daß Hitler Stalins Pläne erst im Sommer 1940 durchschaute und mit seinem Überfall auf die Sowjetunion dem Angriff der Roten Armee um zwei Wochen zuvor kam...

Wladimir Sinelnikow und Igor Schewzow berichten in diesem spannenden 18-teiligen Film über den ehemaligen sowjetischen Geheimdienstagenten Wladimir Resun (Viktor Suworow) und lassen zusammen mit ihm ein authentisches Panorama der damaligen Ereignisse vor unseren Augen erstehen.

Unzählige historische Aufnahmen aus den russischen Archiven zerstören den Mythos über die angebliche Ahnungslosigkeit der sowjetischen Führung und belegen auf eindrucksvolle Art und Weise die gewaltigen Vorbereitungsmaßnahmen der Sowjetunion zu einem heimtückischen Angriffskrieg.



Der 18-teilige Film
„DER LETZTE MYTHOS“
mit einer Gesamtspieldauer von mehr als 8 Stunden
auf 3 DVD 9 in einer Box, Sprachen: Deutsch und Russisch
für 39,90 EUR